



Art.-Nr.: G 502	<b>Oleum Santali; Sandelöl, Sandelholzöl</b>
<b>1. <u>Definition</u></b>	Das aus dem Holze des Stammes und der Wurzeln von Santalum album L. durch Destillation gewonnene Öl.
<b>2. <u>Qualitätsdaten</u></b>	
2.1. <u>Eigenschaften</u>	
2.1.1. Aussehen	Zähflüssiges, farbloses bis braungelbes Öl.
2.1.2. Geruch (2.3.4)	Eigenartig würziger Geruch.
2.2. <u>Identität</u>	Das Öl muss den Eigenschaften entsprechen.
2.3. <u>Reinheit</u>	
2.3.1. Dichte (g/ml)	0,968 bis 0,980
2.3.2. Brechungsindex (2.2.6)	1,496 bis 1,516
2.3.3. Optische Drehung (2.2.7)	-21 bis -11°
2.3.4. Löslichkeit in Ethanol	1 ml muss sich in 5 ml Ethanol 90% R klar lösen.
2.3.5. Fette Öle, verharzte äther.Öle	1 Tropfen ätherisches Öl muss sich nach dem Auftropfen auf Filterpapier nach 4h bei 105 °C verflüchtigen, ohne einen durchscheinenden oder fettartigen Fleck zu hinterlassen.
2.3.6. Schwermetalle (2.4.27)	
2.3.6.1. Blei	Max. 5,0 ppm
2.3.6.2. Cadmium	Max. 1,0 ppm
2.3.6.3. Quecksilber	Max. 0,1 ppm
2.3.7. Pestizid-Rückstände (2.8.13)	In begründeten und zugelassenen Fällen ist es nicht notwendig, jede Charge zu prüfen.
2.3.8. Aflatoxin B <sub>1</sub> (2.8.18)	In begründeten und zugelassenen Fällen ist es nicht notwendig, jede Charge zu prüfen.
2.3.9. Mikrobiologische Reinheit (5.1.4)	In begründeten und zugelassenen Fällen ist es nicht notwendig, jede Charge zu prüfen.
2.3.9.1. TAMC	Max. 200 KBE/g
2.3.9.2. TYMC	Max. 20 KBE/g
2.3.9.3. Escherichia coli	Max. 0 KBE/g
2.3.9.4. Salmonellen	Max. 0 KBE/10g
2.3.9.5. Staphylococcus aureus	Max. 0 KBE/g
2.3.9.6. Pseudomonas aeruginosa	Max. 0 KBE/g
2.3.9.7. Gallensalze tolerierende, gramnegative Bakterien	Max. 0 KBE/g